

Im Windschatten von NVIDIA...?

Die Süss Microtec SE, die im Tigris Small & Micro Cap Growth Fund mit 4,3% gewichtet ist, hat jüngst Zahlen für das zweite Quartal respektive das erste Halbjahr 2023 veröffentlicht. Im Rahmen dessen musste zwar die Gesamtjahresprognose leicht nach unten angepasst werden. Doch hat die Medaille unseres Erachtens zwei Seiten, die wir in unserem Update näher beleuchten wollen.

Im zweiten Quartal konnte Süss Microtec die Wachstumsdynamik gegenüber dem ersten Quartal erhöhen und den Umsatz um 20,5% gegenüber dem Vorjahresquartal steigern. Auf Halbjahresbasis resultierte dadurch eine Umsatzerhöhung um 15,8% auf 144,44 Mio. €. Basis dessen waren die beiden Segmente Advanced Backend Solutions sowie Photomask Solutions, die ihre Umsätze auf Basis der guten Auftragsentwicklung in den Vorquartalen vor allem im zweiten Quartal im deutlich zweistelligen Prozentbereich steigern konnten. Auf Produktseite trugen im Segment Advanced Backend Solutions insbesondere die Bonder, Coater und Mask-Aligner zum Umsatzwachstum bei. Auch konnten Umsätze mit den 300mm-Plattformen für temporäres Bonden, Debonden und anschließendem Reinigen von Wafern generiert werden. Darüber hinaus wurden im zweiten Quartal nennenswerte Umsätze mit Kunden aus dem Bereich der Siliziumkarbid-Verbindungshalbleiter verzeichnet.

Der kleinste Bereich MicroOptics dagegen war von einer starken Kundenzurückhaltung geprägt. So hatten diese aufgrund von Unsicherheiten in der Beschaffung im vergangenen Jahr über den Bedarf hinaus Bestellungen getätigt, weshalb das Segment 2022 ein überproportionales Wachstum von 52,1% erzielt hatte. In diesem Jahr bauen die Kunden nun sukzessive ihre hohen Lagerbestände ab, mit der Folge deutlich gesunkener Umsätze auf Seiten von Süss Microtec. Neben dem Automotive Geschäft, welches vorrangig davon betroffen ist, hat auch der Industriebereich in diesem Segment geschwächt.

<u>Konzern Kennzahlen</u>	<u>HJ 2022</u>	<u>HJ 2023</u>	<u>Δ in %</u>
Umsatzerlöse	124,77	144,44	+15,8%
EBIT	5,14	8,43	+63,9%
EBIT-Marge	4,1%	5,8%	
Operativer Cashflow	9,69	6,36	-34,3%
Free Cashflow	4,76	-0,29	
Auftragseingang	230,9	187,50	-18,8%
Book-to-Bill ratio	1,85	1,30	
Auftragsbestand	302,70	389,80	+28,8%

Quelle: Süss Microtec SE, Darstellung Tigris Capital GmbH, Angaben in Mio. €, wenn nicht anders angegeben

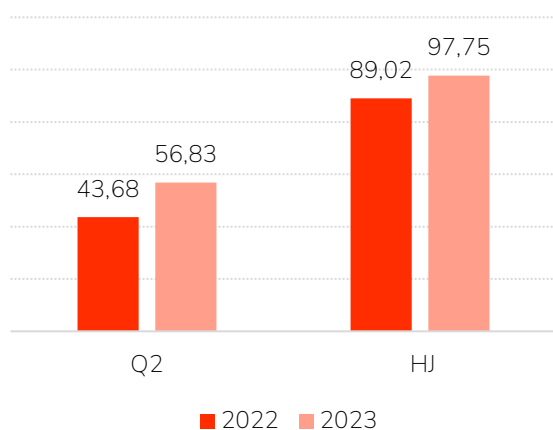
<u>Konzern Kennzahlen</u>	<u>Q2 2022</u>	<u>Q2 2023</u>	<u>Δ in %</u>
Umsatzerlöse	61,45	74,07	+20,5%
EBIT	3,03	5,48	+80,7%
EBIT-Marge	4,9%	7,4%	
Operativer Cashflow	6,66	4,49	-32,7%
Free Cashflow	3,74	0,12	-96,9%
Auftragseingang	113,30	87,9	-22,4%
Book-to-Bill ratio	1,84	1,19	

Quelle: Süss Microtec SE, Darstellung Tigris Capital GmbH, Angaben in Mio. €, wenn nicht anders angegeben

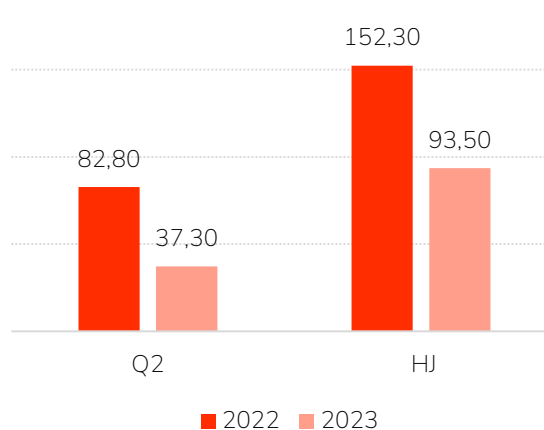
Der Auftragseingang hat sich im zweiten Quartal, ähnlich wie bereits in den ersten drei Monaten, von einem sehr hohen Vorjahresniveau reduziert. So ging dieser im zweiten Quartal um 22,4% und in den ersten 6 Monaten um 18,8% zurück. Da die Auftragseingänge jedoch über den Umsätzen lagen, infolgedessen das Book-to-Bill unverändert mehr als 1 betrug, hat sich der Auftragsbestand per 30.06.2023 weiter um 28,8% auf 389,80 Mio. € erhöht. Auch im Vergleich zum 31.12.2022 erhöhte sich der Auftragsbestand damit weiter um 12,5%. Gegenüber dem Wert per Ende März ergab sich ein Anstieg von 4,5%.

Mit Blick auf die Segmente war der Auftragseingang im Segment Advanced Backend Solutions deutlich rückläufig um 55,0% im zweiten Quartal respektive 38,6% im ersten Halbjahr. Hier hat sich der Rückgang laut Unternehmensangaben über alle Produktlinien erstreckt. Deutlich positiv war die Entwicklung dagegen im Segment Photomask Solutions mit einem Zuwachs von 112,4% bzw. 35,3%. Im Segment MicroOptics verlief die Auftragsentwicklung einhergehend zur Umsatzentwicklung, sodass ein Rückgang von 47,7% im zweiten Quartal und 41,5% im ersten Halbjahr verbucht werden musste. Wann sich die Situation in diesem Segment bessere, sei laut Unternehmen derzeit nicht sicher bzw. absehbar.

Umsatzerlöse Advanced Backend Solutions [in Mio. €]

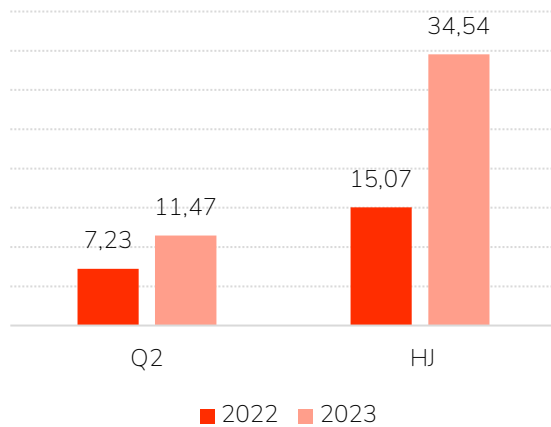


Auftragseingang Advanced Backend Solutions [in Mio. €]

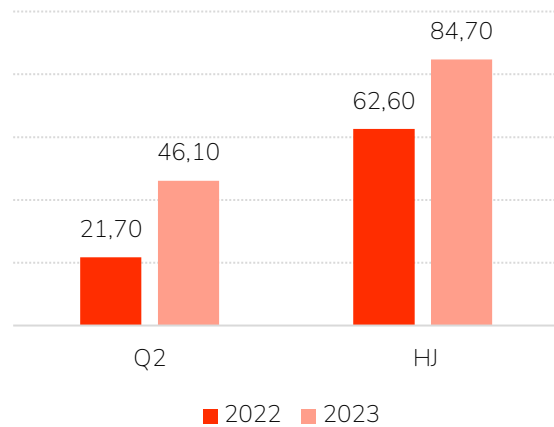


Quelle: Süss Microtec SE, Darstellung Tigris Capital GmbH

Umsatzerlöse Photomask Solutions [in Mio. €]

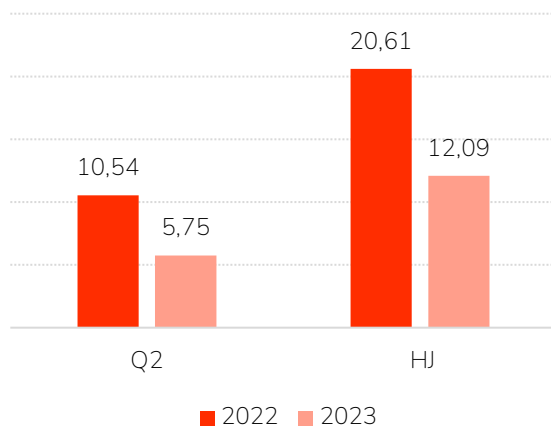


Auftragseingang Photomask Solutions [in Mio. €]

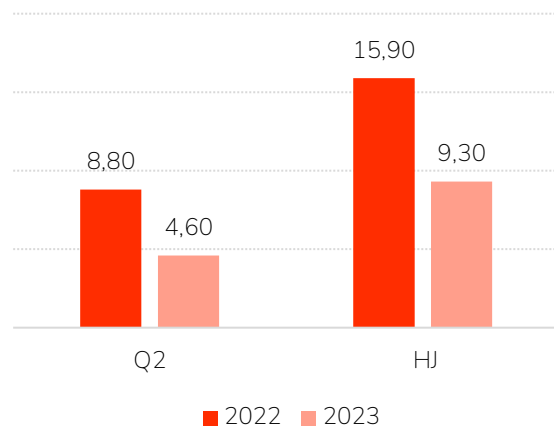


Quelle: Süss Microtec SE, Darstellung Tigris Capital GmbH

Umsatzerlöse MicroOptics [in Mio. €]



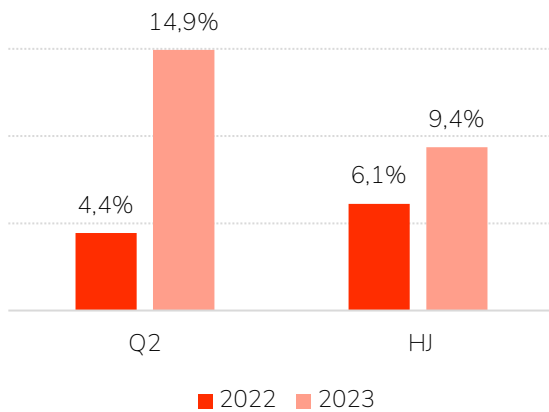
Auftragseingang MicroOptics [in Mio. €]



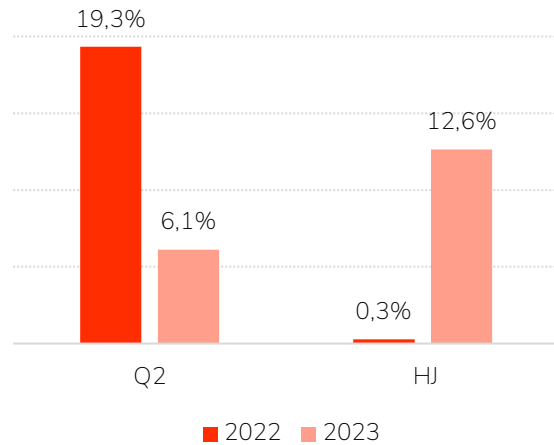
Quelle: Süss Microtec SE, Darstellung Tigris Capital GmbH

Sehr positiv hat sich infolge des zweistelligen Wachstums auch das Ergebnis entwickelt. Zwar lag die Rohertragsmarge mit 34,4% im zweiten Quartal und 33,8% in den ersten 6 Monaten noch unterhalb der eigenen Erwartungen. Dies war jedoch maßgeblich auch auf die sehr schwache Marge im Segment MicroOptics mit 8,1% respektive 15,7% zurückzuführen. Aufgrund von Skaleneffekten erhöhte sich das EBIT allerdings um 80,7% im zweiten Quartal und 63,9% nach 6 Monaten sehr deutlich. Bremsend hat sich hingegen auch hier der Bereich MicroOptics mit einem EBIT-Verlust von 2,55 Mio. € im zweiten Quartal und 3,64 Mio. € im ersten Halbjahr gezeigt.

EBIT-Marge Advanced Backend Solutions

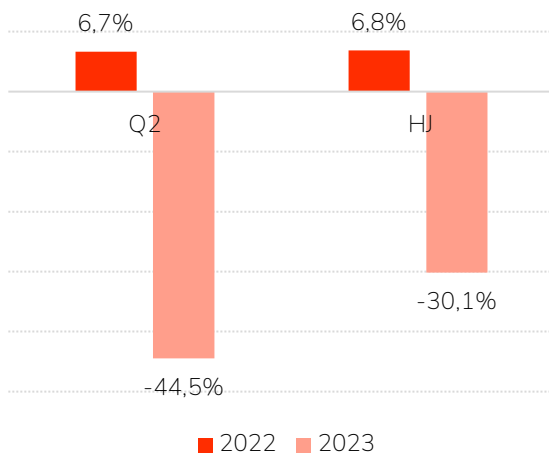


EBIT-Marge Photomask Solutions

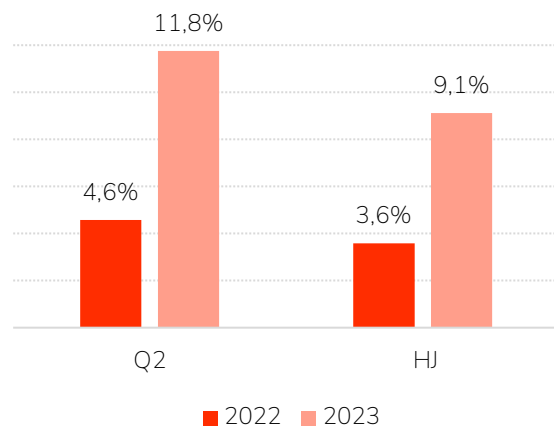


Quelle: Süss Microtec SE, Darstellung Tigris Capital GmbH

EBIT-Marge MicroOptics



EBIT-Marge exkl. MicroOptics

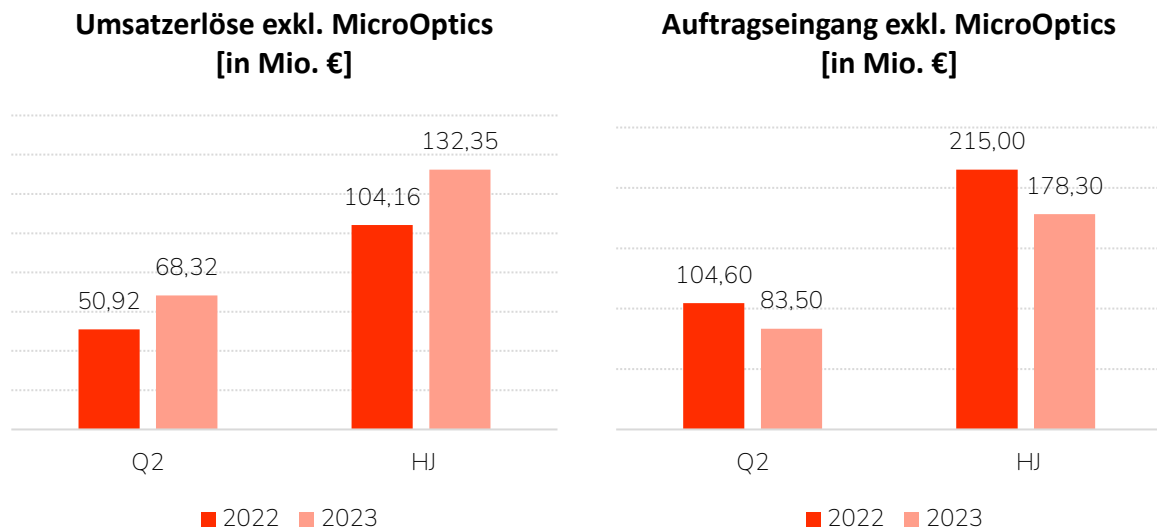


Quelle: Süss Microtec SE, Darstellung Tigris Capital GmbH

Aufgrund der schwachen Umsatz- und Ergebnisentwicklung im Segment MicroOptics hat der Vorstand seine Umsatzprognose von bislang 320-360 Mio. € auf 320-340 Mio. € und damit an das untere Ende der bisherigen Planungen reduziert. Des Weiteren wird nun mit einer Rohmarge von 35,5-37,5% nach bislang 37,0-38,0% gerechnet. Infolgedessen haben sich auch die Erwartungen für die EBIT-Marge von 10,0-12,0% auf 9,0-11,0% reduziert. Der Produktmix im Auftragseingang sowie der erhöhte Umsatz würden die Basis für die weitere Margenverbesserung im dritten und vierten Quartal legen.

Wie bereits im Rahmen des Capital Markets Day im Februar angekündigt und in unserer Case Study dargestellt, erachtet das Management den Geschäftsbereich MicroOptics als nicht zum Kerngeschäft zugehörig und hat daher strategische Evaluierungen eingeleitet. Der CEO hat sich hinsichtlich eines Verkaufs (Signing) noch in diesem Jahr jüngst positiv geäußert. Aufgrund der schwachen Geschäftsentwicklung sowie der geringeren Margen in diesem Segment wäre die Bekanntgabe eines Verkaufs ein klar positives Signal. Da sich das Geschäft

in diesem Jahr jedoch deutlich rückläufig entwickelt, dürfte sich der Wert des Geschäfts auch entsprechend reduziert haben und folglich ein hoher Verkaufserlös aktuell unrealistisch erscheinen.



Quelle: Süss Microtec SE, Darstellung Tigris Capital GmbH

Mit Blick auf das zweite Halbjahr hat sich das Management zudem zuversichtlich gezeigt, vom Thema künstliche Intelligenz (KI) zu profitieren. Die von Marktteilnehmern wie NVIDIA kommunizierte Nachfrage nach KI-Chips führe proportional zu einer steigenden Nachfrage nach den Lösungen von Süss Microtec. Dafür seien vom Unternehmen die beiden Lösungen UV-Projektionsscanner und temporäre Bonder notwendig, die für den Herstellungsprozess von KI-Chips bei einem führenden Hersteller in Asien qualifiziert seien. Auch wenn Süss Microtec das nicht bestätigt hat, dürfte es sich dabei um TSMC handeln, die aufgrund einer starken Nachfrage im Bereich künstlicher Intelligenz im Juli Kapazitätserweiterungen im Umfang von 2,9 Mrd. \$ angekündigt haben. Aktuell spiegle sich dies noch nicht im Auftragsbestand wider, weshalb für das zweite Halbjahr Aufträge erwartet werden. Bezogen auf den gesamten Auftragseingang im zweiten Halbjahr werde aufgrund der hohen Kapazitätsauslastung der Großteil davon erst im kommenden Jahr ausgeliefert werden können und damit zum Umsatz 2024 beitragen. Nach einem Rückgang des für Süss Microtec relevanten Wafer-Fab-Equipment Marktes in diesem Jahr von 18,8% soll laut Marktschätzungen im kommenden Jahr wieder ein Wachstum von 14,8% erreicht werden. Daher bleiben wir mit Blick auf die weitere Geschäftsentwicklung von Süss Microtec sehr positiv gestimmt.

Rechtliche Hinweise

Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Kundeninformation („KI“) im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, die „KI“ richtet sich an natürliche und juristische Personen mit gewöhnlichem Aufenthalt bzw. Sitz in Deutschland und wird ausschließlich zu Informationszwecken eingesetzt. Diese „KI“ kann eine individuelle anlage- und anlegergerechte Beratung nicht ersetzen und begründet weder einen Vertrag noch irgendeine anderweitige Verpflichtung oder stellt ein irgendwie geartetes Vertragsangebot dar. Ferner stellen die Inhalte weder eine Anlageberatung, eine individuelle Anlageempfehlung, eine Einladung zur Zeichnung von Wertpapieren oder eine Willenserklärung oder Aufforderung zum Vertragsschluss über ein Geschäft in Finanzinstrumenten dar. Auch wurde Sie nicht mit der Absicht verfasst, einen rechtlichen oder steuerlichen Rat zu geben. Die steuerliche Behandlung von Transaktionen ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig und evtl. künftigen Änderungen unterworfen. Die individuellen Verhältnisse des Empfängers (u.a. die wirtschaftliche und finanzielle Situation) wurden im Rahmen der Erstellung der „KI“ nicht berücksichtigt. Eine Anlage in erwähnte Finanzinstrumente/Anlagestrategie/Finanzdienstleistung beinhaltet gewisse produktspezifische Risiken – z.B. Markt- oder Branchenrisiken, das Währungs-, Ausfall-, Liquiditäts-, Zins- und Bonitätsrisiko – und ist nicht für alle Anleger geeignet. Daher sollten mögliche Interessenten eine Investitionsentscheidung erst nach einem ausführlichen Anlageberatungsgespräch durch einen registrierten Anlageberater und nach Konsultation aller zur Verfügung stehenden Informationsquellen treffen. Zur weiteren Information finden Sie hier die „PRIPs KID“ und den Wertpapierprospekt: <https://www.hansainvest.com/deutsch/fondswelt/fondsdetails.html?fondsId=1490&dpag=zusammenfassung>

Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein zuverlässiger Indikator für zukünftige Wertentwicklungen. Empfehlungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile über zukünftiges Geschehen dar, sie können sich daher bzgl. der zukünftigen Entwicklung eines Produkts als unzutreffend erweisen. Die aufgeführten Informationen beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser „KI“, eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann nicht übernommen werden. Der vorstehende Inhalt gibt ausschließlich die Meinungen des Verfassers wieder, eine Änderung dieser Meinung ist jederzeit möglich, ohne dass es publiziert wird. Die vorliegende „KI“ ist urheberrechtlich geschützt, jede Vervielfältigung und die gewerbliche Verwendung sind nicht gestattet. Datum: 11. August 2023.

Herausgeber: Tigris Capital GmbH, Oskar-von-Miller-Ring 20, 80333 München, handelnd als vertraglich gebundener Vermittler (§ 3 Abs. 2 WpIG) im Rahmen und der Anlageberatung gem. §2 Abs. 2 Nm. 3 und 4 WpHG ausschließlich auf Rechnung und unter Haftung der NFS Netfonds Financial Service GmbH tätig.